

Die multikulturelle Stadt -
Zukunftschance oder Krisenherd? Teil II

Jugendkulturen Culture on the Road StreetArtWorkshops



Donnerstag, 16. November 2006, Abraxas, Sommestraße 30

Jugendkulturen: Culture on the road Skating, HipHop/Rap, Elektro/Techno, Girl Power

9.00 bis 13.00 Uhr	Workshops für Schulklassen
17.00 bis 19.00 Uhr,	Workshops für freie Szene
15.00 bis 17.00 Uhr,	Fortbildungsworkshop für Lehrer und Sozialpädagogen
20.00 Uhr	Schlußperformance

Freitag, 17. November 2006, Abraxas, Sommestraße 30

Jugendkulturen: Culture on the road Skating, HipHop/Rap, Elektro/Techno, Girl Power

9.00 Uhr bis 13.00 Uhr; Workshops für Schulklassen

**Veranstalter: JTA – Theaterpädagogisches Zentrum, Interkulturelle Akademie
in Kooperation mit dem Archiv der Jugendkulturen Berlin,
mit Unterstützung durch das Kulturreferat, die Stadtparkasse Augsburg, den
Fill- Fonds e. V. und das Bildungsreferat.**



Jugendkulturen: Culture on the Road StreetArtWorkshops

Skating, HipHop/Rap, Elektro/Techno, Girl Power

FESTIVAL DER
**1000
TÖNE**

Workshops
im Rahmen des
Festivals der 1000 Töne



Das FESTIVAL DER 1000 TÖNE widmet seinen diesjährigen Schwerpunkt den Jugendkulturen in der pluralen Stadt unter den Themen Vielfalt, Teilhabe, Kreativität und Respekt. Mit dem Tanztheaterprojekt RAP FOR PEACE zwischen dem Theater Augsburg, der Kresslesmühle und dem Stadtjugendring und den StreetArtWorkshops „Jugendkulturen – Culture on the Road“ zwischen dem Jungen Theater Augsburg und der Interkulturellen Akademie im Rahmen des FESTIVALS DER 1000 TÖNE kommt es zu einer neuen Allianz von Kultur, Sozialem und Bildung, die beispielhaft mit jugendkulturellen Projekten den gesellschaftlichen Mehrwert von Kunst, kultureller Bildung und interkultureller Kompetenz im Sinne sozialer Inklusion vermittelt.

Vielfalt, Kreativität und Respekt sind die zentralen Themen der aktuellen Jugendkulturen. Ziel des Projektes ist es, jugendkulturelle Vielfalt fundiert und authentisch im interkulturellen Kontext zu vermitteln. In Workshops, Diskussionen und Performances entsteht ein Bewusstsein für political/social correctness, tolerante Haltungen werden gestützt, Respekt wird als zentrale Einstellung eingefordert und ein Beitrag zum Diskurs um Gewalt und Ausgrenzung wird mitgestaltet.

Zielgruppe sind sowohl Jugendliche ab 13/14 als auch Erwachsene, die in der Jugendarbeit, in der Schule oder in der sozio-kulturellen Gemeinwesenarbeit tätig sind. Durch eine

breite Kooperation entsteht ein Netzwerk mit lokalen, regionalen und überregionalen AkteurInnen, die sich aktiv für Respekt und Vielfalt einsetzen.

Thematisch spannt sich der Bogen von der Geschichte der Jugendkulturen – vermittelt über Zeitzeugen und Szeneangehörige – zur zeitgenössischen Spaß- Action- und Experimentalszene. Alle Ausdrucksformen und Stilarten von Skating über Graffiti bis Rap werden präsentiert und können ausprobiert werden.

Jugendforscher und SzeneaktivistInnen sorgen für street-credibility und die adäquate Performance der Veranstaltung, die als zweitägiger Projekttag mit Schulen und der freien Jugendszene (Jugendzentren) durchgeführt wird. Es gibt Workshops zu Skating, HipHop/Rap, Elektro/Techno und Girl Power, eine Lehrerfortbildung zum Thema Jugendkulturen/Zwischenwelten sowie eine Fortbildung zur interkulturellen Kompetenz für JugendkulturmacherInnen und eine Schlussperformance mit Darbietungen lokaler/nationaler DJs, Rapper, Breaker etc.

Die Workshops enthalten immer eine Einführung in Theorie und Praxis anhand von Filmmaterial etc. und dann eine Phase der Eigenkreativität mit Ausprobieren der Techniken. Ebenso der Workshop für die Lehrer bzw. Sozialpädagogen.

Anmeldung bei:

Theaterpädagogisches Zentrum im Jungen Theater Augsburg
Sommestraße 30, 86156 Augsburg c/o Peter Bommas
Telefon: 0800 - 444 29 95
oder jtaabraxas@aol.com
oder Fax 0821-3246357

Anmeldeschluss: 14. November 2006

Teilnehmergebühr: freie Szene Euro 4.- (maximal 30 Personen)
Teilnehmergebühr: Lehrer/Sozpäds Euro 12.- (maximal 15 Personen)
Teilnehmergebühr: Schulklassen: Euro 2.- pro Schüler
(maximal 60 Schüler pro vormittag)

Tagungsort:
Kulturhaus Abraxas, Sommestraße 30



**Interkulturelle
Akademie Augsburg**

mühle
Internationales Kulturhaus Augsburg

Mesopotamien
Verein
Augsburg

**Stadtsparkasse
Augsburg**

Stadt
Augsburg



Fill-Fonds e.V.

Bildungsreferat der
Stadt Augsburg

Kulturreferat der
Stadt Augsburg

Impressum: Hans-Joachim Ruile, Kulturhaus Kresslesmühle,
Interkulturelle Akademie, Tel.: (0821)37170, Fax: (0821)516723,
muehle@gmx.biz, www.kresslesmuehle.de